

Dr. med. Ewald Töth

# Die biophysikalischen Grundlagen der Licht-Quanten Medizin

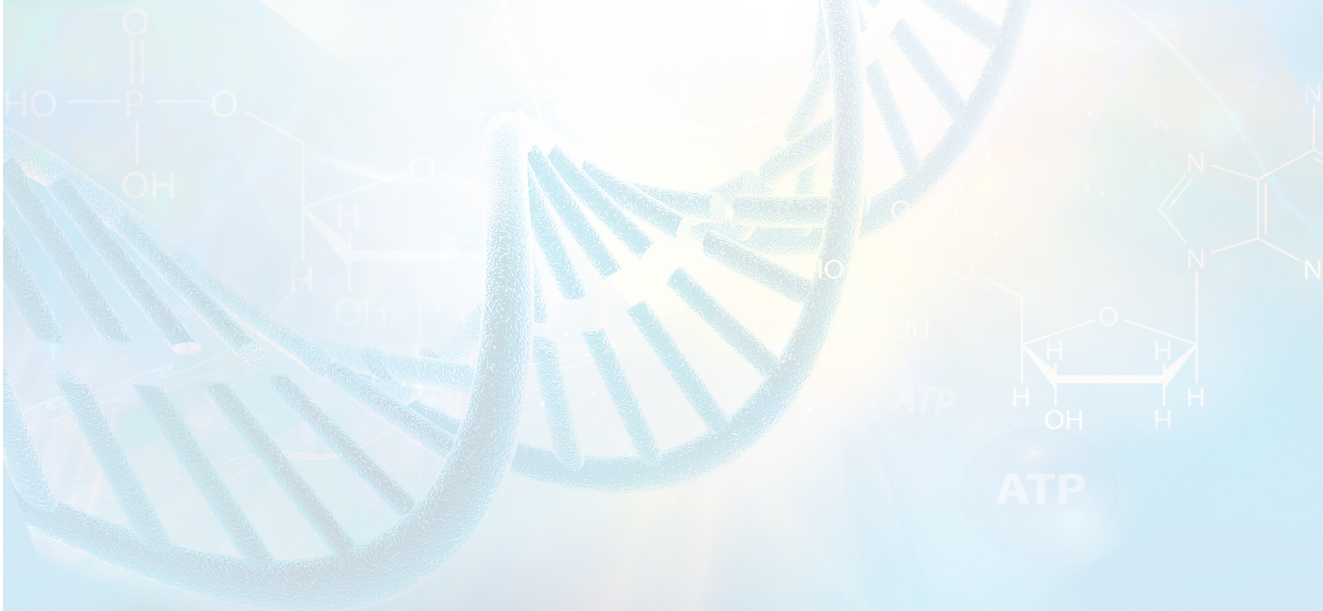
Band 1

Wie der Körper Sonnenlicht-Energie aufnimmt  
und verarbeitet

Wie Sonnenlicht-Energie für Heilmittel auf  
Trägersubstanzen gespeichert werden kann

# Die biophysikalischen Grundlagen der Licht-Quanten Medizin

- **Wie kommt Sonnenlichtenergie in die Zelle?**
- **Wie wird aus Sonnenlichtenergie Zellenergie?**
- **Wie kann Sonnenlichtenergie im Körper und auf Trägersubstanzen gespeichert werden?**



ISBN: 3-9501834-6-9

Eigentümer, Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:

Licht-Quanten-Verlag

Dr. med. Ewald Töth

2500 Baden, Lambrechtgasse 7/3/4

1. Auflage 2017

Autor: Dr. med. Ewald Töth

Covergestaltung: Angela Fürschuss, medienoffice, Attersee

Bearbeitung, organisatorische Abwicklung: Monika Drabek

Layout, Satz und Grafik: Angela Fürschuss, medienoffice, Attersee

Lektorat: Mag. Sonja Knotek, DINOtext & lektorat

Druck: Druckerei Janetschek GmbH, Brunfeldstraße 2, 3860 Heidenreichstein

Jede Art der Vervielfältigung ist nur mit Bewilligung des Verlages möglich.

## Vorwort

### Dr. med. Ewald Töth

Alles Leben diese Erde entsteht und wächst mit der Kraft des Sonnenlichts. Jede Pflanze, aber auch die menschliche Zelle ist in der Lage, das Licht der Sonne aufzunehmen, zu speichern, weiterzuverarbeiten und daraus biochemische Energie zu bilden sowie energiegeladene Verbindungen aufzubauen.



Die vorliegende Abhandlung befasst sich schwerpunktmäßig mit den Grundlagen der biophysikalischen Wirkungsweisen des Lichts und soll dem Interessierten die physiologische Wirkung von Lichtquanten im menschlichen Körper näherbringen. Das Fundament des hier weitergegebenen Wissens bilden die physikalischen und biophysikalischen Grundlagenforschungen namhafter Wissenschaftler und Physiker. Eine vollständige Abhandlung der biochemischen, quantenphysikalischen und biophysikalischen Fachbereiche kann hier nicht geboten werden, da dies den Rahmen dieser praxisorientierten Fachinformation sprengen würde.

Dieses Buch will sowohl die gesundheitlich als auch wissenschaftlich Interessierten und Ausgebildeten ansprechen. Der fachlich Versierte wird bei den komplexen Zusammenhängen in diesem Werk nur die wichtigsten Fakten sowie die Essenz aus vielen theoretischen Untersuchungen vorfinden. Diese Abhandlung erhebt keinen Anspruch auf vollständige Wissenschaftlichkeit. Dazu ist es notwendig und möglich, sich in analytische Bücher, Arbeiten und Studien zu vertiefen, die teilweise auch in den Quellen und Literaturempfehlungen angegeben sind. Für den interessierten Laien können diese fachlichen Ausführungen womöglich zu wissenschaftlich sein. Nur nicht den Mut verlieren! Im Anwendungsteil von Band 2 *„Licht-Quanten Medizin – Die Heilkraft des Sonnenlichts – Leitfaden in eine neue Dimension der ganzheitlichen Heilweise. Arbeitsbuch für die Anwendung von Licht-Quanten Essenzen für Ärzte, Heilpraktiker, Therapeuten und Apotheker“* wird einleuchtend beschrieben, wie die Licht-Quanten Essenzen wirken und richtig angewandt werden können.

Therapien mit Lichtquanten eröffnen neue Möglichkeiten, ursächlich energetisch bedingte, therapieresistente Krankheitsbilder erfolgreich zu behandeln und so einer Vielzahl an Menschen wieder Chancen auf Heilung zu schenken. Neben physikalischen und biophysikalischen Grundlagen braucht es dazu das Wissen aus Anwendungserfahrungen sowie die entsprechenden Heilmittel und Therapeutika. Den beiden Letzteren ist der vorhin schon genannte zweite Band gewidmet.

Ich lade Sie ein, mit mir gemeinsam die faszinierenden biophysikalischen Vorgänge rund um das Licht zu entdecken und dieses fachliche Know-how in Ihre Denk- und Arbeitsweise sowie zum Wohle des Menschen einfließen zu lassen.

Ihr Dr. med. Ewald Töth

**Inhalt**

**Vorwort Dr. med. Ewald Töth** ..... 3

**1 Sonnenlicht als universelle Energiequelle** ..... 8

1.1 **Lichtmangel macht krank** ..... 9

1.2 **Heilmittel Licht** ..... 10

**2 Mensch und Licht** ..... 11

2.1 **Die Heilwirkung des Sonnenlichts** ..... 12

2.2 **Cholesterin, Vitamin D und Sonnenlicht** ..... 12

2.2.1 Cholesterin und der Hormonstoffwechsel ..... 14

2.2.2 Cholesterin als Feindbild ..... 14

2.2.3 Cholesterin aus ganzheitsmedizinischer Sicht ..... 14

2.2.4 Therapie des erhöhten Cholesterins aus ganzheitsmedizinischer Sicht ..... 16

**3 Sonnenlicht als Lebensquelle und Heilmittel für Mensch, Tier und Pflanze** ..... 18

3.1 **Die Lichtwellenstrahlung der Sonne** ..... 19

3.2 **Haut- und Antennenpigmente leiten Licht in die Zelle** ..... 20

3.3 **Die Quantenstrahlung der Sonne** ..... 21

3.4 **Die quantenphysikalische Struktur des Menschen** ..... 23

3.4.1 Eine Reise in den menschlichen Körper ..... 24

3.5 **Die Sonne sendet hochenergetische Elektronen** ..... 26

3.5.1 Was ist ein Elektron? ..... 26

3.5.1.1 Elektrizität als Grundlage für die Bildung chemischer Verbindungen ..... 26

3.5.1.2 Chemische Bindungen können in verschiedene Typen eingeteilt werden ..... 27

3.6 **Eine physikalische Tatsache: die Lichtstruktur des Menschen** ..... 29

**4 Licht, Wissenschaft, Forschung** ..... 32

4.1 **Die Grundlagen der Biophysik des Lichts** ..... 33



<b>4.2</b>	<b>Ein Blick in die Geschichte der Quantenphysik</b> .....	<b>33</b>
4.2.1	Was ist ein Quant?.....	35
4.2.2	Was sind Photonen?.....	35
<b>4.3</b>	<b>Das Sonnenlicht – Welle, Teilchen oder Quant?</b> .....	<b>36</b>
4.3.1	Überblick über die Wellenlängen, ihre Verwendung und medizinische Bedeutung.....	36
4.3.2	Die physikalische Definition von Strahlung .....	37
4.3.2.1	Wellenstrahlung .....	37
4.3.2.2	Teilchen- oder Quantenstrahlung.....	37
4.3.2.3	Auf der richtigen Wellenlänge.....	38
4.3.3	Die medizinische Wirkung von Lichtquanten.....	38
4.3.3.1	Wechselwirkung zwischen Lichtquanten und biologischen Systemen.....	39
<b>4.4</b>	<b>Es werde Licht!</b> .....	<b>39</b>
<b>4.5</b>	<b>Wie wird Sonnenlicht von der Zelle aufgenommen?</b> .....	<b>40</b>
4.5.1	Sehpigmente der Netzhaut.....	40
4.5.1.1	Physiologische Grundlagen zur Funktion der Lichtverarbeitung der Augen .....	40
4.5.1.2	Die Lichtregulationsfunktion der Pupille .....	41
4.5.1.3	Die Lichtregulationsfunktion der Netzhaut .....	41
4.5.1.4	Einige Praxisbeispiele für Lichtregulation.....	42
4.5.2	Antennenpigmente der Augen und ihre Arbeitsweise.....	42
4.5.2.1	Die Sukzessivkontrastregulation .....	42
4.5.3	Antennenpigmente der Haut bringen Lichtenergie in die Zelle.....	45
4.5.3.1	Antennenproteine auf den Zellmembranen nehmen Licht auf und leiten es in die Zelle.....	45
4.5.3.2	Was Unordnung, Störung oder Disharmonie verursachen.....	47
<b>4.6</b>	<b>Wie wird Sonnenlichtenergie zu biochemischer Zellenergie?</b> .....	<b>47</b>
4.6.1	Aus Lichtenergie wird Zellenergie .....	47
4.6.2	Zellorganellen der menschlichen Zelle mit lichtverarbeitenden, katalytischen Eigenschaften	48
4.6.2.1	Die Mitochondrien .....	48
4.6.3	Energiereiche Moleküle .....	48
4.6.3.1	Glycerin-3-phosphat-Hydrogenase.....	48

4.6.3.2 NADH (Nicotinamidadenindinukleotid) ..... 49

4.6.3.3 Cytochrome..... 49

4.6.3.4 Elektronentransferierende Flavoproteine (EFT)..... 49

4.6.3.5 Die Energieerzeugung in der Zelle..... 51

4.6.4 Energiereiche Moleküle in der Atmungskette..... 51

4.6.4.1 Energiequelle ATP ..... 53

4.6.5 Aus Lichtenergie wird biochemische Energie ..... 55

4.6.6 Speicherung von Licht in Körperflüssigkeiten ..... 56

4.6.6.1 Lichtspeicherung in den sogenannten kohärenten Domänen.....56

4.6.6.2 Lichtspeicherung in Oberflächenstrukturen..... 57

4.6.7 Lichtspeicherung in der Zelle ..... 57

4.6.7.1 Die Zelle als Hohlraumresonator..... 58

4.6.7.2 Zellstrukturen als Hohlraumresonatoren ..... 59

4.6.7.3 Licht bringt Ordnung in die Zellen ..... 60

**5 Die Herstellung von Licht-Quanten Heilmitteln ..... 63**

**5.1 Die biophysikalischen Grundlagen für die Speicherung von Sonnenlichtquanten auf Trägersubstanzen..... 64**

5.1.1 Die Speicherung von Sonnenlichtquanten in Wasser ..... 64

5.1.1.1 Oberflächenstrukturbildung..... 66

5.1.1.2 Hohe elektrische Feldspannungen..... 67

5.1.1.3 Kohärente Domänen ..... 68

5.1.1.4 Bildung kristalliner Gelstrukturen innerhalb des Wassers..... 69

**5.2 Die Herstellung von Licht-Quanten Essenzen..... 69**

5.2.1 Die Licht-Quell-alm – der Entstehungsort der Licht-Quanten Essenzen ..... 70

5.2.1.1 Das kleinclustrige Quellwasser..... 72

5.2.1.2 Das Natur-Steinsalz ..... 77

5.2.1.3 Die Lichtquanten-Aktivierung..... 80

**5.3 Die physikalischen Grundlagen der Lichtquanten-Aktivierung ..... 81**

5.3.1	Die kernmagnetische Resonanz als Grundlage der Lichtquanten-Aktivierung.....	81
5.3.2	Die Zyklotronresonanz.....	82
<b>5.4</b>	<b>Herstellung verschiedener Qualitäten von Licht-Quanten</b>	
	<b>Essenzen</b> .....	<b>84</b>
<b>6</b>	<b>Nachweis der Wirkung von Licht-Quanten Essenzen</b>	
	<b>in biologischen Systemen</b> .....	<b>88</b>
<b>6.1</b>	<b>Indirekter, empirischer Biophotonen-Nachweis</b> .....	<b>89</b>
<b>6.2</b>	<b>Direkter Biophotonen-Nachweis</b> .....	<b>89</b>
6.2.1	Direkter Biophotonen-Nachweis mittels Quantenemissionsmessung .....	89
6.2.1.1	Licht-Quanten Zell-Aktivator .....	90
<b>6.3</b>	<b>Die Wirkung von Lichtquanten</b> .....	<b>93</b>
6.3.1	Wirkung von Lichtquanten auf die Gedeihfähigkeit von Pflanzen.....	93
6.3.2	Nachweis der antibakteriellen Wirkung von Lichtquanten .....	94
6.3.3	Nachweis des Energiegehalts in Flüssigkeiten und Ölen .....	94
6.3.4	Nachweis der Licht-Quanten-Energie in den Licht-Quanten Essenzen .....	95
6.3.5	Lichtquanten-Emissionsmessung.....	96
<b>6.4</b>	<b>Die Bedeutung von Blauglas</b> .....	<b>97</b>
6.4.1	Die heilende Wirkung von blauem Licht .....	97
<b>7</b>	<b>Resümee</b> .....	<b>98</b>
<b>8</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>101</b>
8.1	Literaturverzeichnis.....	102
8.2	Abbildungsnachweis .....	104
8.3	Glossar.....	105
8.4	Kontaktadressen.....	111
8.5	Buchvorstellung Band 2 .....	112





## *Die Bedeutung des Sonnenlichts*



### **Sonnenlicht als universelle Energiequelle**

Tauchen Sie in diesem Kapitel in die Licht-Quanten Medizin ein. Die Menschen haben Licht seit jeher als Heilmittel eingesetzt – und es wirkt, weil Licht die Grundlage jeglicher Energie der Zelle in biologischen Systemen ist. In diesem Kapitel wird Ihnen im wahrsten Sinn des Wortes „ein Licht aufgehen“.

# 1 Sonnenlicht als universelle Energiequelle

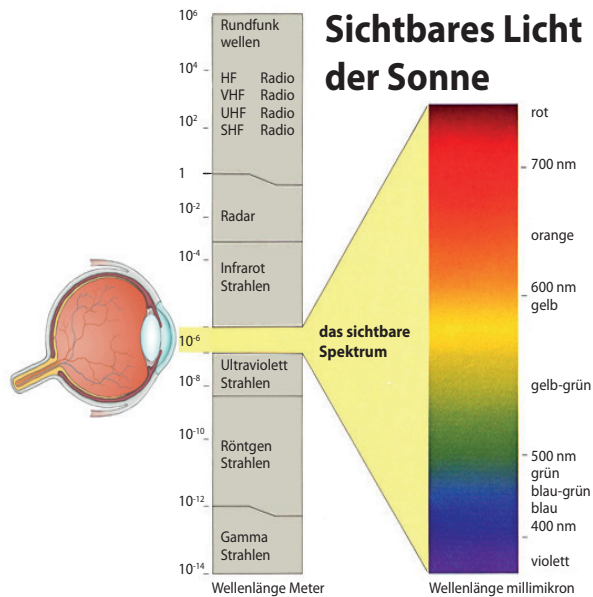
Alles Leben dieser Erde entsteht und wächst mit der Kraft des Sonnenlichts. Pflanzen und menschliche Zellen können das Licht der Sonne aufnehmen, speichern und energiegeladene Verbindungen damit aufbauen. Das Sonnenlicht beinhaltet eine unermessliche Anzahl an Lichtquanten (den kleinsten Lichtenergieeinheiten). Sonnenlicht wirkt regenerierend auf biologische Systeme, steuert Hormonabläufe, reguliert die Zellfunktionen, ordnet und koordiniert die DNS-Abläufe etc.

## 1.1 Lichtmangel macht krank

Viele Menschen verbringen den größten Teil des Tages in geschlossenen Räumen. Die Arbeitszeit richtet sich nicht nach dem natürlichen Lichtrhythmus eines 24-Stunden-Tages. Die Arbeit beginnt meist früh morgens, wenn es noch dunkel ist, und endet spät abends. Hinzu kommt, dass viele Menschen gezwungen sind, bei künstlichem Licht zu verweilen.

**Die Folge davon:** Die Zellen

erhalten nicht genügend Lichtenergie. Nervenzellen, die einen hohen Anteil an Lichtquanten benötigen, verlieren an Spannkraft und die Reizschwelle sinkt. Lichtmangel verursacht Erkrankungen der Zelle, eine Schwächung des Immunsystems und eine Vielzahl an Krankheiten. Wir merken, dass in solchen Fällen vermehrt Krankheiten auftreten. Im Herbst reicht das Spektrum von Depressionen über Schlafstörungen bis hin zu neurologischen Störungen. Bei zahlreichen Menschen zeigen sich aber noch ganz andere Symptome von Lichtmangel, wie zum Beispiel Gereiztheit, Nervosität, Stoffwechselstörungen (Über- und Untergewicht), hormonelle Störungen, Krebserkrankungen, Degenerationserscheinungen, Osteoporose, Energielosigkeit, Immunschwäche, Allergien, Infektanfälligkeit u.v.m.



**Abb. 1-001 Der für das Auge sichtbare Wellenlängenbereich des Sonnenlichtspektrums. Das Auge sieht nur 7% des Sonnenlichtspektrums.**





Der Arzt, Ganzheitsmediziner und Forscher Dr. med. Ewald Töth taucht in Band 1 mit dem Leser in die biophysikalischen Grundlagen der Licht-Quanten Medizin ein. Aufgrund seiner Erstausbildung als Flugtechniker und der anschließenden Ausbildung in Elektrotechnik mit Spezialisierung auf Medizintechnik schafft er mit seinem ganzheitlichen Verständnis die Brücke zwischen Medizin, Physik, Bioenergetik, Biologie und Technik.

Er bringt die komplizierten bioelektrochemischen und quantenphysikalischen Vorgänge der Energiegewinnung in der Zelle prompt auf den Punkt. Auch für den Nichtspezialisten eröffnen sich die physiologischen Zusammenhänge der Lichtenergieaufnahme, -verarbeitung und -speicherung im menschlichen Körper auf eine leicht verständliche Weise. Vor allem aber bleibt dieses komplexe Fachwissen nicht auf Spezialgebiete beschränkt und theoretisch beschrieben, sondern es wird funktionell verbunden und dadurch für jeden Interessierten in der Praxis umsetzbar.

Im Zentrum steht die universelle Energiequelle Sonnenlicht – die Essenz des Lebens. Licht wird seit Generationen als wirkungsvolles Heilmittel verwendet.

Dr. med. Ewald Töth erforschte die Zusammenhänge sowie die biophysikalischen Wirkmechanismen, wie Lichtenergie gespeichert und als Heilmittel verwendet werden kann. Seine Vision ist es, Licht wieder umfassend als Heilmittel einzusetzen und dieses Wissen für alle Interessierten praktisch anwendbar zur Verfügung zu stellen.

Mit diesem Buch tauchen Sie in das Wunder des Lebens und des Lichts ein.

ISBN: 3-9501834-6-9

